

*Betreff:***Doppelhaushalt 2023/2024 - Investitionsprogramm 2022-2027 für den Teilhaushalt des Fachbereichs Feuerwehr***Organisationseinheit:*

Dezernat VII

37 Fachbereich Feuerwehr

*Datum:*

13.01.2023

*Beratungsfolge*

Ausschuss für Feuerwehr, Katastrophenschutz und Ordnung (Entscheidung)

*Sitzungstermin*

17.01.2023

*Status*

Ö

**Beschluss:**

„Der Doppelhaushaltsplan 2023/2024 / das Investitionsprogramm 2022-2027 wird dem Verwaltungsausschuss und dem Rat, unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Ausschusses für Feuerwehr, Katastrophenschutz und Ordnung zu den Ansatzveränderungen der Verwaltung (Anlage 1.1 und 1.2), den finanzwirksamen Anträgen der Fraktionen und der Stadtbezirksräte (Anlage 2.1 und 2.2) im Ergebnishaushalt sowie zum Investitionsprogramm 2022-2027, zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

Die Anlagen sind Bestandteile dieses Beschlusses.“

**Sachverhalt:**

Dem Rat der Stadt sind die Entwürfe zum Haushaltsplan 2023/2024 / Investitionsprogramm 2022-2027 vorgelegt worden. Die abschließende Beratung soll in der Sitzung des Rates am 21. März 2023 erfolgen.

Zur Vorbereitung dieser Sitzung sind die Anträge der Fraktionen und der Stadtbezirksräte zum Haushalt in den Fachausschüssen zu behandeln.

Die in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Feuerwehr, Katastrophenschutz und Ordnung, für den Fachbereich Feuerwehr fallenden Anträge und Vorschläge zum Haushalt sind in den anliegenden Listen zusammengestellt worden und werden hiermit zur Beratung vorgelegt.

Die Anträge der Fraktionen/Stadtbezirksräte sowie die Ansatzveränderungen der Verwaltung haben Änderungen der Produkterträge und -aufwendungen zur Folge. Aus technischen Gründen sind die Auswirkungen erst nach der Beschlussfassung durch den Rat ermittelbar. Die Darstellung der endgültigen Produkt-Planerträge erfolgt daher mit der Endausfertigung des Doppelhaushaltsplans 2023/2024.

### Haushaltsreste

Zum Jahresabschluss 2021 sind für den Fachbereich Feuerwehr Haushaltsreste nach derzeitigem Stand in Höhe von 5.656.325,00 € in das Haushaltsjahr 2022 übertragen worden. Bis Ende 2027 ist geplant, diese Haushaltsreste bis auf einen Stand von 5.213.059,00 € abzubauen. Der Doppelhaushaltsplanentwurf 2023/2024 beinhaltet diese Planung

Geiger

### **Anlage/n:**

- Anlage 1:     Ansatzveränderungen der Verwaltung im Ergebnishaushalt und im Investitionsprogramm 2022-2027
- Anlage 2:     Finanzwirksame Anträge der Fraktionen und Stadtbezirksräte zum Ergebnishaushalt sowie zum Investitionsprogramm 2022-2027
- Anlage 3:     Finanzwirksame Anträge der Fraktionen und der Stadtbezirksräte zur Kenntnisnahme

# Anlage 1

Ansatzveränderungen der Verwaltung im Ergebnishaushalt und im  
Investitionsprogramm 2022-2027

Haushaltslesung 2023/2024 - Ergebnishaushalt - Ansatzveränderungen der Verwaltung

Anlage 1.1

Teilhaushalt				Veränderungen in €											
Nr.	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung	Sachkonto	2023		2024		2025		2026		2027		Dauer	
			Art des Ertrags/Aufwands	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen		
Fachbereich 37 - Feuerwehr															
24	1.12.1260.12	Gefahrenvorbeugung Berufsfeuerwehr	348710 Erstattung von privaten Unternehmen	Mehrerträge bei der <b>Konzessionsabgabe für Brandmeldeanlagen</b> auf der Grundlage der bestehenden Gestattungsverträge										dauerhaft	
				+	76.900		+	76.900		+	76.900		+	76.900	
25	1.12.1260.14	Service	346110 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	<b>Ausbildung für Dritte</b> - Nach pandemiebedingter Reduzierung wurde das Angebot für die Ausbildung Dritter wieder erhöht. Die Mehrerträge basieren auf den bereits vorliegenden Anmeldungen für die Jahre 2023 und 2024.										dauerhaft	
				+	112.600		+	72.600		+	72.600		+	72.600	
26	1.12.1270.12	Notarzteinsatz	442910 Aufwand Rechte + Dienste, vermischte Ausgaben	<b>Übertragung der Aufgabe zur Gestellung von Notärztinnen und Notärzten an die Städtisches Klinikum gGmbH (SKBS)</b> - Die Stadt Braunschweig als Trägerin des Rettungsdienstes plant, dem SKBS als Beauftragtem im Rettungsdienst die Wahrnehmung ärztlicher Aufgaben (insbes. Notarztgestellung, Leitende Notärzte, Begleittransporte) zu übertragen. Im Rahmen der Übertragung auf das SKBS sind Erstattungsleistungen für die Aufgabenwahrnehmung zu bezahlen. Die Kostenberechnungen basieren auf dem Tarifvertrag des SKBS. Das SKSB hat entsprechende Beträge im Rahmen seiner Wirtschaftsplanung berücksichtigt.										dauerhaft	
					+	401.100		+	494.600		+	494.600		+	494.600
27	1.12.1270.11	Notfallrettung	332110 Benutzungsgebühren und	<b>Rettungsdienst</b> - Die Haushaltsanmeldungen zum Doppelhaushalt 2023/2024 basierten zum Teil auf prozentual gesteigerten Werten des Jahres 2021. Auf der Grundlage zwischenzeitlich vorliegender Plankostenanmeldung der Hilfsorganisationen ist eine Aktualisierung der Ertrags Erwartung erforderlich. Saldiert ergeben sich im Bereich Rettungsdienst Haushaltsverbesserungen von 93.000 € im Jahr 2023 bzw. von 83.700 € im Jahr 2024.										dauerhaft	
				+	1.126.200		+	1.126.200		+	1.126.200		+	1.126.200	
			445810 Erstattung an übrige Bereiche		+	1.317.800		+	1.348.000		+	1.348.000		+	1.348.000
28	1.12.1270.12	Notarzteinsatz	332110 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	<b>Rettungsdienst</b> - Die Haushaltsanmeldungen zum Doppelhaushalt 2023/2024 basierten zum Teil auf prozentual gesteigerten Werten des Jahres 2021. Auf der Grundlage zwischenzeitlich vorliegender Plankostenanmeldung der Hilfsorganisationen ist eine Aktualisierung der Ertrags Erwartung erforderlich. Saldiert ergeben sich im Bereich Rettungsdienst Haushaltsverbesserungen von 93.000 € im Jahr 2023 bzw. von 83.700 € im Jahr 2024.										dauerhaft	
				+	636.900		+	636.900		+	636.900		+	636.900	
29	1.12.1270.13	Krankentransport	332110 Benutzungsgebühren und	<b>Rettungsdienst</b> - Die Haushaltsanmeldungen zum Doppelhaushalt 2023/2024 basierten zum Teil auf prozentual gesteigerten Werten des Jahres 2021. Auf der Grundlage zwischenzeitlich vorliegender Plankostenanmeldung der Hilfsorganisationen ist eine Aktualisierung der Ertrags Erwartung erforderlich. Saldiert ergeben sich im Bereich Rettungsdienst Haushaltsverbesserungen von 93.000 € im Jahr 2023 bzw. von 83.700 € im Jahr 2024.										dauerhaft	
				-	1.263.100		-	1.263.100		-	1.263.100		-	1.263.100	
			445810 Erstattung an übrige Bereiche		-	910.800		-	931.700		-	931.700		-	931.700
30	370-1100	Berufsfeuerwehr Hauptwache und Süd wache	424190 Sonstige Bewirtschaftungskosten	<b>Regelmäßige Beschaffung von Aufsteckware</b> - Die Beschaffung erfolgt künftig nicht mehr zentral durch den FB 65, sondern durch die einzelnen Org.-Einheiten. Der Aufwandserhöhung steht ein entsprechender Minderaufwand beim FB 65 gegenüber.										dauerhaft	
					+	18.500		+	19.600		+	19.600		+	19.600
31	370-1100	Berufsfeuerwehr Hauptwache und Süd wache	442910 Aufwand Rechte und Dienste, vermischte	Fortsetzung des <b>Pilotprojekts AiPP</b> (Ausnüchterung intoxinierter Personen in Polizeigewahrsam) Da der Projektverlauf sehr erfolgreich ist, wird davon ausgegangen, dass die Projektphase nicht wie vorgesehen bereits Mitte des Jahres 2023 beendet wird, sondern in eine Dauereinrichtung überführt wird. Die politische Entscheidung über die Fortführung des Projekts ist im 1./2. Quartal 2023 vorgesehen.										2 Jahre	
					+	25.000		+	75.000						

32	370-neu	Zivil- und Katastrophenschutz		Neuanmietung einer Lagerfläche für den Zivil- und Katastrophenschutz - Im Rahmen des Aufgabenzuwachses vor allem im Bereich des Bevölkerungsschutzes (Katastrophenschutz-Leuchttürme als Anlaufstelle für die Bevölkerung in Krisensituationen, Auffangstützpunkte etc.) wird die Anmietung zusätzlicher Räumlichkeiten für die wetterfeste Unterbringung von Fahrzeugen sowie des benötigten Equipments zur Aufgabenerfüllung erforderlich. Die Neuanmietung führt zu Aufwandserhöhungen bei den Erstattungen an das Gebäudemanagement. Zudem wird für die Neuanmietung eine Maklercourtage von 50.000 € im Jahr 2023 erforderlich (s. lfd. Nr. 33).										dauerhaft		
			445512 Erstattung an Gebäudemanagement Miete		+	162.200		+	170.300		+	170.300			+	170.300
			445517 Erstattung an Gebäudemanagement - Betriebskosten warm		+	4.000		+	4.200		+	4.200			+	4.200
			445518 Erstattung an		+	25.000		+	26.300		+	26.300			+	26.300
			445528 Erstattung an Gebäudemanagment Verwaltungsvergütung		+	4.100		+	4.300		+	4.300			+	4.300
33	370-neu	Zivil- und Katastrophenschutz	443140 Prüfungs- und Beratungskosten	Neuanmietung einer Lagerfläche für den Zivil- und Katastrophenschutz - Maklercourtage für die Anmietung										einmalig		
				+	50.000											



2

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt- kosten  in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023  in €	2024  in €	2025  in €	2026  in €	2027  in €	Restbedarf ab 2028  in €	Bemerkungen
Teilhaushalt 37 - Feuerwehr												
Freiwillige Feuerwehr Wenden - Herstellung Übungsplatz												
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Veränderungen)			25.800		25.800	0	0	0	0	0	
87a	4E.21 NEU	FF Wenden / Herstellung Übungsplatz		bisher 0 neu 25.800 Veränderung 25.800	0 0 0	0 25.800 25.800	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 175.000 EUR für die Herstellung einer Übungsfläche für die Freiwillige Feuerwehr Wenden (2023: + 25.800 EUR, 2024: 149.200 EUR)
26	Baumaßnahmen (Veränderungen)			149.200		0	149.200	0	0	0	0	
87b	4E.21 NEU	FF Wenden / Herstellung Übungsplatz		bisher 0 neu 149.200 Veränderung 149.200	0 0 0	0 0 0	0 149.200 149.200	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 175.000 EUR für die Herstellung einer Übungsfläche für die Freiwillige Feuerwehr Wenden (2023: + 25.800 EUR, 2024: 149.200 EUR)
Beschaffung Atemschutzmasken												
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Veränderungen)			200.000		200.000	0	0	0	0	0	
88	5S.370008	FB 37: Global-Festwertvermögen BF		bisher 1.314.900 neu 1.414.900 Veränderung 100.000	874.900 874.900 0	80.000 180.000 100.000	80.000 80.000 0	90.000 90.000 0	95.000 95.000 0	95.000 95.000 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 EUR für 2023 für die Beschaffung von Atemschutzmasken der Berufsfeuerwehr (Neukauf von 250 Masken)



Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt-kosten in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	Restbedarf ab 2028 in €	Bemerkungen
89	5S.370011	FB 37: Global-Festwertvermögen FF	bisher neu Veränderung	428.600 528.600 100.000	198.600 198.600 0	40.000 140.000 100.000	40.000 40.000 0	45.000 45.000 0	50.000 50.000 0	55.000 55.000 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 EUR für 2023 für die Beschaffung von Atemschutzmasken der Freiwilligen Feuerwehr (Neukauf von 250 Masken)
Beschaffung von Defibrillatoren												
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Veränderungen)			85.100		0	85.100	0	0	0	0	
90	5S.370015	FB 37: Global-sonst.Sachanl.Rettung.	bisher neu Veränderung	1.220.314 1.305.414 85.100	770.314 770.314	110.000 110.000 0	70.000 155.100 85.100	90.000 90.000 0	90.000 90.000 0	90.000 90.000 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 85.100 EUR für 2024 für die Beschaffung von 13 Defibrillatoren für den Rettungsdienst (Anschluss an den Leasingvertrag)
Beschaffung Fahrzeuge												
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Veränderungen)			855.000		365.000	490.000	0	0	0	0	
91	5E.370033	Rettungstransportw.(S-RTW) / Beschaffung	bisher neu Veränderung	280.000 300.000 20.000	0 0	0 0 0	280.000 300.000 20.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 EUR für 2024 für die Beschaffung eines Rettungstransportwagens für die Berufsfeuerwehr (Gesamtkosten bisher: 280.000 EUR; Gesamtkosten neu: 300.000 EUR)
92	5E.370037	TLF 3000 FF Mascherode / Beschaffung	bisher neu Veränderung	360.000 420.000 60.000	0 0	360.000 420.000 60.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 EUR für 2023 für die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Mascherode (Gesamtkosten bisher: 360.000 EUR; Gesamtkosten neu: 420.000 EUR)

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamtkosten in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	Restbedarf ab 2028 in €	Bemerkungen
93	5E.370038	TLF 3000 FF Bienrode / Beschaffung	bisher neu Veränderung	360.000 400.000 40.000	0 0 0	360.000 400.000 40.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 40.000 EUR für 2023 für die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Bienrode (Gesamtkosten bisher: 360.000 EUR; Gesamtkosten neu: 400.000 EUR)
94	5E.370039	FB 37: Drehleiterfahrz. m. Korb/Beschaff.	bisher neu Veränderung	800.000 1.000.000 200.000	0 0 0	0 0 0	800.000 1.000.000 200.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 200.000 EUR für 2024 für die Beschaffung eines Drehleiterfahrzeuges mit Korb für die Berufsfeuerwehr (Gesamtkosten bisher: 800.000 EUR; Gesamtkosten neu: 1.000.000 EUR)
95	5S.370007	FB 37: Global-Spezialfahrzeuge BF	bisher neu Veränderung	4.653.200 4.723.200 70.000	3.269.700 3.269.700 0	300.000 350.000 50.000	120.000 140.000 20.000	518.500 518.500 0	185.000 185.000 0	260.000 260.000 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 70.000 EUR für 2023/2024 für die Beschaffung von Spezialfahrzeugen der Berufsfeuerwehr (2023: + 50.000 EUR, 2024: + 20.000 EUR)
96	5S.370010	FB 37: Global-Spezialfahrzeuge FF	bisher neu Veränderung	5.853.400 6.098.400 245.000	4.958.400 4.958.400 0	635.000 850.000 215.000	260.000 290.000 30.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 245.000 EUR für 2023/2024 für die Beschaffung von Spezialfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr (2023: + 215.000 EUR, 2024: + 30.000 EUR)
97	5S.370021	FB 37: 5 HLF-Fahrzeug / Beschaffung	bisher neu Veränderung	1.800.000 1.920.000 120.000	0 0 0	0 0 0	1.080.000 1.200.000 120.000	720.000 720.000 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 120.000 EUR für 2024 für die Beschaffung von 5 HLF-Fahrzeugen der Berufsfeuerwehr (Gesamtkosten bisher: 1.800.000 EUR; Gesamtkosten neu: 1.920.000 EUR)
98	5S.370023	Rettungswagen-RTW (4 Stück)/Beschaffung	bisher neu Veränderung	800.000 900.000 100.000	0 0 0	0 0 0	400.000 500.000 100.000	400.000 400.000 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 EUR für 2024 für die Beschaffung von 4 RTW's des Rettungsdienstes (Gesamtkosten bisher: 800.000 EUR; Gesamtkosten neu: 900.000 EUR)

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt- kosten  in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023  in €	2024  in €	2025  in €	2026  in €	2027  in €	Restbedarf ab 2028  in €	Bemerkungen
sonstige Beschaffungen												
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Veränderungen)			52.000		52.000	0	0	0	0	0	
99	5S.370009	FB 37: Global-sonst. Sachanl. BF	bisher neu Veränderung	1.709.800 1.734.800 25.000	1.326.800 1.326.800	98.000 123.000 25.000	67.500 67.500 0	67.500 67.500 0	75.000 75.000 0	75.000 75.000 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 25.000 EUR für 2023 für die Neubeschaffung eines Abgasdiagnosegerätes mit Abgastester
100	5S.370009	FB 37: Global-sonst. Sachanl. BF	bisher neu Veränderung	1.709.800 1.716.800 7.000	1.326.800 1.326.800	98.000 105.000 7.000	67.500 67.500 0	67.500 67.500 0	75.000 75.000 0	75.000 75.000 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 7.000 EUR für 2023 für die Neubeschaffung eines Klimagerätes
101	5S.370009	FB 37: Global-sonst. Sachanl. BF	bisher neu Veränderung	1.709.800 1.729.800 20.000	1.326.800 1.326.800	98.000 118.000 20.000	67.500 67.500 0	67.500 67.500 0	75.000 75.000 0	75.000 75.000 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 EUR für 2023 für die Beschaffung von vier Zeiterminals
Instandhaltungen der Feuerwehr												
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Veränderungen)			584.600		154.200	238.700	63.900	63.900	63.900	0	
102	4S.370001	FB 37: Instandhaltungen Berufsfeuerwehr	bisher neu Veränderung	7.603.600 7.743.600 140.000	3.911.700 3.911.700 0	721.100 721.100 0	742.700 882.700 140.000	742.700 742.700 0	742.700 742.700 0	742.700 742.700 0	0 0 0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 140.000 EUR für 2024 für die Wartungen im Rahmen des 10 Jahres Services der Drehleiter sowie des Krans der Berufsfeuerwehr

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamtkosten in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	Restbedarf ab 2028 in €	Bemerkungen
103	4S.370001	FB 37: Instandhaltungen Berufsfeuerwehr										
			bisher	7.603.600	3.911.700	721.100	742.700	742.700	742.700	742.700	0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 23.000 EUR für 2023 für die Bereifung des Krans der Berufsfeuerwehr
			neu	7.626.600	3.911.700	744.100	742.700	742.700	742.700	742.700	0	
			Veränderung	23.000	0	23.000	0	0	0	0	0	
104	4S.370001	FB 37: Instandhaltungen Berufsfeuerwehr										
			bisher	7.603.600	3.911.700	721.100	742.700	742.700	742.700	742.700	0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 20.600 EUR für 2023 und 43.000 EUR ab 2024 für die Instandhaltungen der Berufsfeuerwehr (Grund: Allgemeine Preissteigerungen)  2023: + 20.600 EUR ab 2024: + 43.000 EUR
			neu	7.796.200	3.911.700	741.700	785.700	785.700	785.700	785.700	0	
			Veränderung	192.600	0	20.600	43.000	43.000	43.000	43.000	0	
105	4S.370002	FB 37: Instandhaltungen Freiw. Feuerwehr										
			bisher	2.030.400	1.022.800	196.800	202.700	202.700	202.700	202.700	0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von jährlich 34.800 EUR für 2023 und 2024 für die Beschaffung von digitalen Meldeempfängern
			neu	2.100.000	1.022.800	231.600	237.500	202.700	202.700	202.700	0	
			Veränderung	69.600	0	34.800	34.800	0	0	0	0	
106	4S.370004	FB 37: Instandhaltungen Rettungsdienst										
			bisher	1.418.000	890.600	103.000	106.100	106.100	106.100	106.100		zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von jährlich 20.900 EUR für die Wartung der NIDA Pads für den Rettungsdienst (Mobile Datenerfassung)
			neu	1.522.500	890.600	123.900	127.000	127.000	127.000	127.000		
			Veränderung	104.500	0	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900	0	
107	4S.370004	FB 37: Instandhaltungen Rettungsdienst										
			bisher	1.418.000	890.600	103.000	106.100	106.100	106.100	106.100		zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 7.500 EUR für 2023 für die Beschaffung von Schaufeltragen für den Rettungsdienst (6 Schaufeltragen)
			neu	1.425.500	890.600	110.500	106.100	106.100	106.100	106.100		
			Veränderung	7.500	0	7.500	0	0	0	0	0	

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt- kosten in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	Restbedarf ab 2028 in €	Bemerkungen
108	4S.370004	FB 37: Instandhaltungen Rettungsdienst	bisher	1.418.000	890.600	103.000	106.100	106.100	106.100	106.100		
			neu	1.459.700	890.600	144.700	106.100	106.100	106.100	106.100		
			Veränderung	41.700	0	41.700	0	0	0	0	0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 41.700 EUR für 2023 für die Beschaffung von Spritzenpumpen für den Rettungsdienst (14 Spritzenpumpen)
109	5S.370005	FB 37: GVG-Sammelprojekt Rettungs.	bisher	83.500	37.500	7.000	8.000	10.000	10.000	11.000		
			neu	89.200	37.500	12.700	8.000	10.000	10.000	11.000		
			Veränderung	5.700	0	5.700	0	0	0	0	0	zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 5.700 EUR für 2023 für die Beschaffung von Notfallrucksäcken für den Rettungsdienst (4 Sätze mit jeweils 2 Rucksätzen)

# Anlage 2

Anträge der Fraktionen und Stadtbezirksräte zum Ergebnishaushalt und zum  
Investitionsprogramm 2022-2027

Teilhaushalt			Sachkonto  Art des Ertrages/Aufwands	Antragsteller Ausschuss	Veränderungen in €										Dauer	Anmerkungen					
Nr.	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung			2023		2024		2025		2026		2027								
					Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen							
Fachbereich 37 - Feuerwehr					0	+	28.700	0	+	32.400	0	+	33.600	0	+	34.800	0	+	36.000		
29	370-0300	Zivil- und Katastrophenschutz	445810 Erstattung an übrige Bereiche	SPD	<b>Dynamisierung für Katastrophenschutzverbände</b> Die vom Rat am 15.02.2022 beschlossene Dynamisierung wird auch auf die Zuwendungen für die Katastrophenschutzverbände angewandt, beginnend mit dem Haushaltsjahr 2023. Zum Haushaltsjahr 2022 wurde beim FB 37 ein Budget in Höhe von 100.000 € für die Katastrophenschutzverbände eingerichtet. Diese Mittel sollen angesichts der Bedeutung der Arbeit der Katastrophenschutzverbände in demselben Maße dynamisiert werden wie die im Ratsbeschluss vom 15.02.2022 (Vorlage 21-17494) behandelten Zuschüsse.														dauerhaft		
						+	1.200		+	2.400		+	3.600		+	4.800		+	6.000		
						Dafür:		Dagegen:		Enthaltung:		Bitte auswählen									

Teilhaushalt			Sachkonto  Art des Ertrages/Aufwands	Antragsteller Ausschuss	Veränderungen in €										Dauer	Anmerkungen
Nr.	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung			2023		2024		2025		2026		2027			
					Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen		
30	370-1100	Berufsfeuerwehr Hauptwache+Südwache	431810 Zuschuss an übrige Bereiche	SPD	<b>Deutsche Lebensrettungsgesellschaft - Ortsgruppe Braunschweig e.V.</b> Der DLRG-Ortsgruppe Braunschweig wird dauerhaft eine institutionelle Förderung in Höhe von 27.500 € gewährt. Dazu werden in den Haushalt 2023 und in den Haushalt 2024 jeweils 27.500 € beim TH 37 eingestellt. (Begründung s. Antrag)										dauerhaft	
					Dafür:		Dagegen:		Enthaltung:		Bitte auswählen					
31	370-1100	Berufsfeuerwehr Hauptwache+Südwache	431810 Zuschuss an übrige Bereiche	Bündnis 90/Die Grünen	<b>Förderung der DLRG Ortsgruppe Braunschweig e.V.</b> Der DLRG Ortsgruppe Braunschweig e.V. sollen folgende Zuschüsse gewährt werden: - Für den Bereich der Schwimmausbildung jeweils 8.500 € für die Jahre 2023 und 2024. - Für den Einsatzbereich jeweils 19.000 € für die Jahre 2023 und 2024. Die Gesamtfördersumme beläuft sich also auf 27.500 € pro Jahr. Die Verwaltung wird gebeten, die hier beantragten Mittel den entsprechenden Teilhaushalten und Produkten des Haushaltsplans zuzuordnen. (Begründung s. Antrag)										2 Jahre	
					Dafür:		Dagegen:		Enthaltung:		Bitte auswählen					
32	370-1100	Berufsfeuerwehr Hauptwache+Südwache	431810 Zuschuss an übrige Bereiche	CDU	<b>Zuschuss für die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.</b> Dauerhafte Anhebung des Zuschusses für die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG) gemäß des bei der Verwaltung sowie den Fraktionen vorliegenden Zuschussantrages. Die Ortsgruppe Braunschweig der DLRG ist wichtiger Bestandteil des Katastrophenschutzes in unserer Stadt, wurde bislang aber nicht ausreichend bzw. bis vor kurzem gar nicht durch einen städtischen Zuschuss gefördert. Aufgrund bspw. steigender Eintrittspreise zur Durchführung von Schwimmkursen und der Notwendigkeit zur Beschaffung neuer Ausrüstung ist die Ausgabenseite zuletzt stark angewachsen. Durch Mitgliedsbeiträge, Gebühren für die Schwimmkurse etc. kann hier nicht gegengesteuert werden.										dauerhaft	
					Dafür:		Dagegen:		Enthaltung:		Bitte auswählen					
33	370-1100	Berufsfeuerwehr Hauptwache+Südwache	431810 Zuschuss an übrige Bereiche	Die FRAKTION. BS	<b>Anhebung Zuschuss DLRG</b> (Begründung s. Antrag)										dauerhaft	
					Dafür:		Dagegen:		Enthaltung:		Bitte auswählen					
34	370-1100	Berufsfeuerwehr Hauptwache+Südwache	431810 Zuschuss an übrige Bereiche	BIBS	<b>Deutsche Lebensrettungsgesellschaft - Ortsgruppe Braunschweig e.V.</b> Gerade in den Zeiten der Corona-Epidemie wurde deutlich, wie wichtig es ist, dass möglichst alle Kinder, unabhängig von der finanziellen Situation ihrer Eltern, Schwimmen lernen können. Zusätzlich zu den Aufgaben lebensrettender Einsätze des DLRG in konkreten Gefahrensituationen, ist der Beitrag des DLRG für die Schwimmausbildung sowie für die Ausbildung des Lehr-personals für das Schwimmen unverzichtbar. Die Fähigkeit des Schwimmens kann nicht nur das eigene Leben retten, sie ist Bestandteil einer Teilhabe am selbstbestimmten Leben in der Gesellschaft, auch zur Erfüllung des Inklusionsgebots leistet die DLRG damit einen entscheidenden Beitrag.										dauerhaft	
					Dafür:		Dagegen:		Enthaltung:		Bitte auswählen					



Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt-kosten in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	Restbedarf ab 2028 in €	Bemerkungen
<b>Projekte die durch den FB 65 umgesetzt werden</b> <b>Teilhaushalt 20 - Finanzen</b>  <b>Feuerwehrhaus Stöckheim</b>												
17		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Veränderungen)		0		186.000	-186.000	0	0	0	0	
	4E.210227	Feuerwehrhaus Stöckheim/Erweiterung - Umbau	SBR 211									
			bisher	226.000	30.000	10.000	186.000	0	0	0	0	Vorziehen der Finanzraten i. H. v. 1,86 Mio. EUR auf 2023.
			neu	226.000	30.000	196.000	0	0	0	0	0	<b>Anmerkung der Verwaltung</b>
			Veränderung	0		186.000	-186.000	0	0	0	0	Sofern dieser Antrag angenommen wird, muss die Ansatzveränderung der Verwaltung, welche eine Verschiebung einer Teilfinanzrate von 2024 auf 2025 vorsieht, abgelehnt werden.  Anstelle einer Erweiterung des Bestandsgebäudes ist nach Prüfung und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung nunmehr ein Ersatzneubau vorgesehen. Der Verwaltungsausschuss hat der entsprechenden Raumprogrammvorlage 22-18604 in seiner Sitzung am 17.05.2022 zugestimmt. Nach den weitergehenden Planungsschritten und der Erteilung der Baugenehmigung kann mit dem Neubau 2024 begonnen werden; dies ist mit der Feuerwehr kommuniziert.  Durch Vorziehen der Maßnahme ist die VE zu Lasten 2024 nicht mehr erforderlich.

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt-kosten in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	Restbedarf ab 2028 in €	Bemerkungen
26	Baumaßnahmen (Veränderungen)			0		1.674.000	-1.674.000	0	0	0	0	
	4E.210227	Feuerwehrhaus Stöckheim/Erweiterung - Umbau	<b>SBR 211</b>									Vorziehen der Finanzraten i. H. v. 1,86 Mio. EUR auf 2023.
			bisher	2.034.000	270.000	90.000	1.674.000	0	0	0	0	<b>Anmerkung der Verwaltung</b> Sofern dieser Antrag angenommen wird, muss die Ansatzveränderung der Verwaltung, welche eine Verschiebung einer Teilfinanzrate von 2024 auf 2025 vorsieht, abgelehnt werden.  Anstelle einer Erweiterung des Bestandsgebäudes ist nach Prüfung und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung nunmehr ein Ersatzneubau vorgesehen. Der Verwaltungsausschuss hat der entsprechenden Raumprogrammvorlage 22-18604 in seiner Sitzung am 17.05.2022 zugestimmt. Nach den weitergehenden Planungsschritten und der Erteilung der Baugenehmigung kann mit dem Neubau 2024 begonnen werden; dies ist mit der Feuerwehr kommuniziert.  Durch Vorziehen der Maßnahme ist die VE zu Lasten 2024 nicht mehr erforderlich.
			neu	2.034.000	270.000	1.764.000	0	0	0	0	0	
			Veränderung	0		1.674.000	-1.674.000	0	0	0	0	
				VE 2024:	1.674.000	VE 2024 neu:	0	VE 2024 Veränderung:		-1.674.000		

\*) eine aktuelle Kostenermittlung liegt noch nicht vor

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt- kosten in €	Plan und Ist Vorjahre in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	Restbedarf ab 2028 in €	Bemerkungen
Teilhaushalt 37 - Feuerwehr												
17		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Veränderungen)		25.000		0	25.000	0	0	0	0	
117	5S.370004	FB 37: GVG-Sammelprojekt Feuerwehr	CDU-Fraktion									zusätzliche Haushaltsmittel i. H. v. 25.000 EUR für 2024 für die Anschaffung von Tablets für die Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren
		bisher		734.700	155.000	157.700	105.000	105.000	102.000	110.000	0	
		neu		759.700	155.000	157.700	130.000	105.000	102.000	110.000	0	
		Veränderung		25.000		0	25.000	0	0	0	0	

\*) eine aktuelle Kostenermittlung liegt noch nicht vor

# Anlage 3

Finanzwirksame Anträge der Fraktionen und Stadtbezirksräte zur Kenntnisnahme

SPD-Fraktion

Antragsteller/in

wird durch die Verwaltung ausgefüllt

Teilhaushalt / Org.-Einheit

37 / FB 37

Produkt / Kostenart

370-0300 / 445810

## **FINANZWIRKSAMER ANTRAG ZUM HAUSHALT 2023/2024**

### **Überschrift**

Dynamisierung für Katastrophenschutzverbände

### **Beschlussvorschlag**

Die vom Rat am 15.02.2022 beschlossene Dynamisierung wird auch auf die Zuwendungen für die Katastrophenschutzverbände angewandt, beginnend mit dem Haushaltsjahr 2023.

### **Begründung**

Zum Haushaltsjahr 2022 wurde beim FB 37 ein Budget in Höhe von 100.000 € für die Katastrophenschutzverbände eingerichtet. Diese Mittel sollen angesichts der Bedeutung der Arbeit der Katastrophenschutzverbände in demselben Maße dynamisiert werden wie die im Ratsbeschluss vom 15.02.2022 (Vorlage 21-17494) behandelten Zuschüsse.

Gez. Christoph Bratmann

Unterschrift

SPD-Fraktion

Antragsteller/in

wird durch die Verwaltung ausgefüllt

Teilhaushalt / Org.-Einheit

37 / FB 37

Produkt / Kostenart

370-1100 / 431810

## **FINANZWIRKSAMER ANTRAG ZUM HAUSHALT 2023/2024**

### **Überschrift**

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft - Ortsgruppe Braunschweig e.V.

### **Beschlussvorschlag**

Der DLRG-Ortsgruppe Braunschweig wird dauerhaft eine institutionelle Förderung in Höhe von 27.500 € gewährt. Dazu werden in den Haushalt 2023 und in den Haushalt 2024 jeweils 27.500 € beim TH 37 eingestellt.

### **Begründung**

Der Einsatzbereich der DLRG-Ortsgruppe Braunschweig erstreckt sich über drei Gebiete: 1. Die Schnell-Einsatz-Gruppe Tauchen arbeitet seit 1998 mit der Berufsfeuerwehr zusammen bei der Rettung und Suche von Personen im und unter Wasser. 2. Bei Veranstaltungen im Stadtgebiet mit direktem Zugang zu Wasser muss der Veranstalter in Abhängigkeit von der Gefährdungsbeurteilung und den städtischen Auflagen eine Absicherung des Gewässers vornehmen. 3. Im Jahr 2005 ist die Ortsgruppe dem Landeseinsatzzug Süd/Ost Niedersachsen beigetreten für den Einsatz bei Großschadenslagen oder Katastrophen. Für den Bevölkerungsschutz leistet die Ortsgruppe mit einem Bootstrupp ihren Beitrag zur Wasserrettungskomponente beim 1. Einsatzzug der Stadt Braunschweig. Die Einnahmen im Einsatzbereich decken jedoch bei weitem nicht die Kosten. Hier besteht ein jährliches Defizit von 19.000 €, sodass z. B. der Erhalt des Einsatzmaterials nur durch die ehrenamtlichen Mitglieder sichergestellt werden kann, die einen Großteil ihrer persönlichen Schutzausrüstung selbst finanzieren. Durch städtische Förderung soll dies eingedämmt werden.

Darüber hinaus ist die DLRG-Ortsgruppe auch in der Schwimmbildung tätig. Sie möchte im Rahmen des Projekts "Schwimmenlernen für alle - unabhängig vom Geldbeutel" Kindern und Erwachsenen eine Schwimmbildung zu vertretbaren Kosten anbieten. Um die Ausbildung einigermaßen kostenneutral leisten zu können, müssen neben den Mitgliedsbeiträgen zusätzliche Beiträge von den Kursteilnehmer\*innen verlangt werden. Im Bereich Kinder- und Jugendschwimmen können einige Eltern daher die Kosten nicht tragen, obwohl die DLRG-Ortsgruppe Braunschweig zu den günstigeren Anbietern von Schwimmbildungen zählt. Trotz Erhebung der zusätzlichen Beiträge decken die Einnahmen nicht die entstehenden Kosten. Um die Schwimmkurse preiswert anbieten und das Ausbildungsmaterial auf aktuellem Stand halten zu können, werden daher 8500 € Förderung benötigt. Nach dem Motto "Schwimmen lernen ist die beste Prävention gegen das Ertrinken" sollte auch die Ausbildungstätigkeit der DLRG-Ortsgruppe gefördert werden.

Gez. Christoph Bratmann

Unterschrift

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Antragsteller/in

wird durch die Verwaltung ausgefüllt

Teilhaushalt / Org.-Einheit

37 / FB 37

Produkt / Kostenart

370-1100 / 431810

## **FINANZWIRKSAMER ANTRAG ZUM HAUSHALT 2023/2024**

### **Überschrift**

Förderung der DLRG Ortsgruppe Braunschweig e.V.

### **Beschlussvorschlag**

Der DLRG Ortsgruppe Braunschweig e.V. sollen folgende Zuschüsse gewährt werden:

- Für den Bereich der Schwimmbildung jeweils 8.500 € für die Jahre 2023 und 2024.
- Für den Einsatzbereich jeweils 19.000 € für die Jahre 2023 und 2024.

Die Gesamtfördersumme beläuft sich also auf 27.500 € pro Jahr.

Die Verwaltung wird gebeten, die hier beantragten Mittel den entsprechenden Teilhaushalten und Produkten des Haushaltsplans zuzuordnen.

### **Begründung**

Die DLRG Ortsgruppe Braunschweig e.V. hat in ihrem Antrag überzeugend darlegen können, dass die hier beantragten Gelder für die Arbeit des DLRG in den nächsten Jahren zwingend notwendig sind. Da dieser Verein zu ersten Mal Mittel in diesem Umfang beantragt und die Aufgaben vermutlich unterschiedlichen Teilhaushalten zuzuordnen sind, ist für uns nicht ersichtlich, in welchen Produkten diese Mittel abgebildet werden. Wir bitten deshalb die Verwaltung, bis zu den Haushaltsberatungen einen entsprechenden Vorschlag zu machen.

gez. Lisa-Marie Jalyschko, Helge Böttcher

Unterschrift

CDU-Fraktion

wird durch die Verwaltung ausgefüllt

Antragsteller/in

Teilhaushalt / Org.-Einheit  
37 / FB 37

Produkt / Kostenart  
370-1100 / 431810

## ANTRAG ZUM ERGEBNISHAUSHALT 2023/2024

### Überschrift

Zuschuss für die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Teilhaushalt: Fachbereich Feuerwehr, Seite: 471 ff.

☐ Ertrag ☒ Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: Transferaufwendungen, Zeile: 18

Produktnummer: 370-1100

Produktbezeichnung: \_\_\_\_\_

Der Antrag gilt: ☐ einmalig ☒ dauerhaft  
☐ 2023 ☒ Ab 2023 ☐ für \_\_\_\_\_ Jahre  
☐ 2024 ☐ Ab 2024 ☐ für \_\_\_\_\_ Jahre

Beantragter Veränderungsbetrag	(+ / -)	für 2023	für/ab 2024
		+ 27.500 €	+ 27.500 €

Es wird zugleich folgende **Deckung** vorgeschlagen:

Teilhaushalt: \_\_\_\_\_, Seite: \_\_\_\_\_

☐ Ertrag ☐ Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: \_\_\_\_\_, Zeile: \_\_\_\_\_

Produktnummer: \_\_\_\_\_

Produktbezeichnung: \_\_\_\_\_

Deckungsbetrag	(+ / -)	für 2023	für/ab 2024
		€	€



### **Begründung**

Dauerhafte Anhebung des Zuschusses für die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG) gemäß des bei der Verwaltung sowie den Fraktionen vorliegenden Zuschussantrages.

Die Ortsgruppe Braunschweig der DLRG ist wichtiger Bestandteil des Katastrophenschutzes in unserer Stadt, wurde bislang aber nicht ausreichend bzw. bis vor kurzem gar nicht durch einen städtischen Zuschuss gefördert. Aufgrund bspw. steigender Eintrittspreise zur Durchführung von Schwimmkursen und der Notwendigkeit zur Beschaffung neuer Ausrüstung ist die Ausgabenseite zuletzt stark angewachsen. Durch Mitgliedsbeiträge, Gebühren für die Schwimmkurse etc. kann hier nicht gegengesteuert werden.

gez. Thorsten Köster

---

Unterschrift

**- FWE 033 -**

Die FRAKTION. - DIE LINKE, Volt, Die PARTEI

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

wird durch die Verwaltung ausgefüllt

Teilhaushalt / Org.-Einheit  
37 / FB 37

Produkt / Kostenart  
370-1100 / 431810

**ANTRAG ZUM *ERGEBNISHAUSHALT* 2023/2024**

**Überschrift**

Anhebung Zuschuss DLRG

Teilhaushalt: Feuerwehr, Seite: 471

☐ Ertrag ☒ Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: Transferaufwendungen, Zeile: 18

Produktnummer: 370-1100

Produktbezeichnung: \_\_\_\_\_

Der Antrag gilt: ☐ einmalig ☒ dauerhaft  
☐ 2023 ☒ Ab 2023 ☐ für \_\_\_\_\_ Jahre  
☐ 2024 ☐ Ab 2024 ☐ für \_\_\_\_\_ Jahre

Beantragter Veränderungsbetrag	(+ / -)	für 2023	für/ab 2024
		+ 22.500 €	+ 22.500 €

Es wird zugleich folgende **Deckung** vorgeschlagen:

Teilhaushalt: \_\_\_\_\_, Seite: \_\_\_\_\_

☐ Ertrag ☐ Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: \_\_\_\_\_, Zeile: \_\_\_\_\_

Produktnummer: \_\_\_\_\_

Produktbezeichnung: \_\_\_\_\_

Deckungsbetrag	(+ / -)	für 2023	für/ab 2024
		€	€

**Begründung**

Die DLRG Ortsgruppe Braunschweig leistet eine wichtige Arbeit, aktuell insbesondere mit dem Anspruch, möglichst vielen Kindern das Schwimmenlernen zu ermöglichen, unabhängig vom Geldbeutel. Ihre Arbeit lässt sich grob in zwei Bereiche unterteilen: die Ausbildung und das Einsatzwesen.

Allein im Bereich der Ausbildung stehen den Einnahmen von 10.000 Euro jährliche Ausgaben in Höhe von 18.500 Euro gegenüber. Die Ausgaben setzen sich aus 12.000 Euro Bädermieten, 4.000 Euro für die Ausbildung der Helfer:innen und Ausbilder:innen und 2.500 Euro für Material zusammen.

Beim Einsatzwesen (Schnell-Einsatzgruppe Tauchen, Absicherung von Veranstaltungen, Bevölkerungs- und Katastrophenschutz) steht die Ortsgruppe einer noch größeren Finanzierungslücke gegenüber. Durch die Durchführung von Rettungsdiensten und einen Vertrag mit der Feuerwehr erwirtschaftet sie in diesem Bereich jährlich 10.400 Euro. Die Gruppe muss allerdings Ausgaben in Höhe von 29.400 Euro begleichen. Dabei werden wichtige Neuanschaffungen (u. a. Ersatz für ein defektes Einsatzfahrzeug) über viele Jahre gestreckt.

Damit die DLRG OG Braunschweig auch zukünftig ihre Aufgaben erfüllen kann, beantragen wir, den Zuschuss entsprechend anzupassen.

gez. Kai Tegethoff

---

Unterschrift

BIBS-Fraktion

wird durch die Verwaltung ausgefüllt

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Teilhaushalt / Org.-Einheit  
37 / FB 37

Produkt / Kostenart  
370-1100 / 431810

## ANTRAG ZUM ERGEBNISHAUSHALT 2023/2024

### Überschrift

DLRG - Ortsgruppe Braunschweig

Teilhaushalt: \_\_\_\_\_, Seite: \_\_\_\_\_

☐ Ertrag

☒ Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: \_\_\_\_\_, Zeile: \_\_\_\_\_

Produktnummer: \_\_\_\_\_

Produktbezeichnung: \_\_\_\_\_

Der Antrag gilt:

☐ einmalig

☒ dauerhaft

☐ 2023

☒ Ab 2023

☐ für \_\_\_\_\_ Jahre

☐ 2024

☐ Ab 2024

☐ für \_\_\_\_\_ Jahre

Beantragter Veränderungsbetrag (+ / -)

für 2023

+ 27.500 €

für/ab 2024

+ 30.000 €

Es wird zugleich folgende **Deckung** vorgeschlagen:

Teilhaushalt: \_\_\_\_\_, Seite: \_\_\_\_\_

☐ Ertrag

☐ Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: \_\_\_\_\_, Zeile: \_\_\_\_\_

Produktnummer: \_\_\_\_\_

Produktbezeichnung: \_\_\_\_\_

Deckungsbetrag (+ / -)

für 2023

€

für/ab 2024

€

### **Begründung**

Gerade in den Zeiten der Corona-Epidemie wurde deutlich, wie wichtig es ist, dass möglichst alle Kinder, unabhängig von der finanziellen Situation ihrer Eltern, Schwimmen lernen können. Zusätzlich zu den Aufgaben lebensrettender Einsätze des DLRG in konkreten Gefahrensituationen, ist der Beitrag des DLRG für die Schwimmbildung sowie für die Ausbildung des Lehrpersonals für das Schwimmen unverzichtbar. Die Fähigkeit des Schwimmens kann nicht nur das eigene Leben retten, sie ist Bestandteil einer Teilhabe am selbstbestimmten Leben in der Gesellschaft, auch zur Erfüllung des Inklusionsgebots leistet die DLRG damit einen entscheidenden Beitrag.

gez. Dr. Bernhard Piest

---

Unterschrift

Teilhaushalt / Org.-Einheit  
37 / FB 37  
Projekt-Nr.  
5S.370004

**ANTRAG ZUM HAUSHALT 2023/2024 / INVESTITIONSPROGRAMM 2022 - 2027**

☒ Neues Projekt

☐ Bestehendes Projekt

Projekt-Nr.: \_\_\_\_\_

Seite des Investitionsprogramms: \_\_\_\_\_

Bezeichnung des Projektes: Tablets für die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr

☐ Baukosten

☒ Beschaffungskosten

☐ Zuschuss an Dritte

1. Beantragte Veränderung zum Haushalt 2023      mehr/weniger (+/-)      €  
Beantragte Veränderung zum Haushalt 2024      Mehr/weniger (+/-)      + 25.000 €

2. Es wird beantragt, im Haushalt **2023/2024** eine Verpflichtungsermächtigung

in Höhe von      €  
zu Lasten der Jahre      2024 in Höhe von      €  
2025 in Höhe von      €  
2026 in Höhe von      €  
2027 in Höhe von      €

festzusetzen.

3. Die Gesamtkosten betragen      €

4. Es werden im Investitionsprogramm folgende Planungsraten beantragt (in T€):

Gesamt- kosten	Vorjahre	Planungsraten					Restbedarf ab 2028
		2023	2024	2025	2026	2027	

**Begründung:**

Das Einsatzgeschehen und auch das Einsatzgebiet – ausgelöst vor allem durch das neue Leitstellenprogramm – hat sich für unsere 30 Freiwilligen Ortsfeuerwehren in den vergangenen Jahren noch einmal stark verändert. Um diesem Rechnung zu tragen, wird die Anschaffung von Tablets für die Einsatzfahrzeuge beantragt. Ausgerüstet mit Datenkarten können diese schnellstmöglich zum Einsatzort navigieren, oder machen bei besonderen Einsatzlagen eine erste Recherche möglich.

gez. Thorsten Köster